

## 2017 TERRITÓRIO VIVO FILIPPA PATO & WILLIAM W. - BAIRRADA, PORTUGAL





Die Trauben wurden mit den Füßen im Lagar getreten (und 40% nicht entrappten Lesegut) und die Reifung erfolgte in 2000 Liter Fuderfässern, ein Teil in Amphoren und Pipas (550 Liter Fässer). Ein traumhafte, dunkelfruchtige Nase nach Blaubeeren und Sauerkirschen, dazu kommt etwas ätherisches wie Minze, Eukalyptus und süßliche Gewürze. Wunderbar sind die feinen Tannine und die geradlinige Mineralität, die von den Kalkböden des Bairrada stammt. Ein Spitzenwein, der bezahlbar ist und damit die Möglichkeit eröffnet sich einen Top-Baga leisten zu können.

| <b>Region</b><br>Bairrada | <b>Appellation</b> Bairrada DOC                          | Klima<br>kontinental mit<br>atlantischem<br>Einfluss | <b>Dekantieren / Karaffieren</b><br>Ja | Empfohlene<br>Trinktemperatur<br>16-18° |
|---------------------------|--|--|--|---|
| Empfohlenes Glas          | Boden  | Höhe uber N.N.                                       | Anbau                                  | Lagerfähigkeit                          |
| Bordeauxglas              | Kalk, Ton  | 100 Meter  | In Umstellung auf<br>biodynamisch      | 5 bis 15                                |
| Rebsorte                  | Ausbau   | Alkoholgehalt  | Internationale Bewertungen             | Restzucker                              |
| Baga                      | 12 Monate in 5501<br>Pipas, 2000I Fudern<br>und Amphoren | 12,5%  |  |   |



Was für ein Glück kann es doch sein, wenn man einen solch großartigen Winzer wie Lui?s Pato zum Vater hat. Der Portugiese wird gerne der Baga-Rebell genannt und tatsächlich hat er dieser Rebsorte zu neuem Ruhm verholfen. Seine Tochter Filipa ist also mit Baga und anderen Rebsorten der Gegend aufgewachsen. Trotzdem war sie sich zunächst unschlüssig, ob sie Winzerin werden wollte. Erst einige Sommer-Praktika während ihres Studiums zündeten den Funken, der seitdem nicht mehr erloschen ist. Längst ist sie aus dem Schatten ihres berühmten Vaters herausgetreten und macht heute eigenständige Weine.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.